



Fakultät Wirtschaft

Studiengang < Studiengang >

<Titel>

<Art der Arbeit>

Im Rahmen der Prüfung zum Bachelor of Science (B. Sc.)

Verfasser: <Name>

Kurs: <Kurs>

Partnerunternehmen: <Partnernunternehmen>

Abgabedatum: <Abgabedatum>

Inhaltsverzeichnis

A۱	Abkürzungsverzeichnis Abbildungsverzeichnis					
Αl						
Ta	belle	enverzeichnis	III			
1	Einleitung					
	1.1	Motivation & Aufbau der Arbeit	1			
	1.2	Big Data und relationale Datenbanken	1			
2	Gre	nzen relationaler Datenbanken	2			
3	Lösungsansätze in Big-Data Umgebungen					
	3.1	NoSQL-Datenbanken als Alternative	3			
	3.2	NewSQL für bessere Skalierbarkeit	3			
	3.3	Verteilte Datenverarbeitung und Cloud-Technologien	3			
4	Zusammenfassung					
	4.1	Fazit	4			
	4.2	Ausblick	4			
\mathbf{A}	Experteninterview					
	A.1	Interviewleitfaden	6			
	A.2	Interviewprotokoll 1	8			
В	Hilfsmittelverzeichnis					
Ωι	uelle	nverzeichnis	10			

Abkürzungsverzeichnis

BE Business Engineering

GenKI Generative Künstliche Intelligenz

KI Künstliche Intelligenz

LLM Large Language Model

 \mathbf{PJM} Projektmanagement

 ${f PM}$ Produktmanagement

 ${f RAG}$ Retrieval-Augmented Generation

RE Requirements Engineering

 \mathbf{TPM} Technisches Produktmanagement

Abbildungsverzeichnis

Tabellenverzeichnis

1 Einleitung

Die Raumfahrt ist eines der komplexesten und kostspieligsten Projekte in der Menschheitsgeschichte, das bedeutende technische Innovationen erfordert. Historisch gesehen fand eine systematische Technikfolgenabschätzung (TA) in der Raumfahrt lange Zeit nicht statt. Die beiden führenden Raumfahrtnationen – die USA und die Sowjetunion – instrumentalisierten die Raumfahrt im Kontext ihres geopolitischen Wettlaufs. In dieser Phase folgte die technologische Entwicklung primär einer politischen Logik, wobei politische Entscheidungen den Kurs der technologischen Entwicklung bestimmten, während ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Auswirkungen vernachlässigt wurden. Die Ära des Raumfahrtaufruchs begann 1957 mit dem sowjetischen Satelliten Sputnik 1, gefolgt von weiteren Meilensteinen wie dem ersten Menschen im All, Juri Gagarin, und der Mondlandung durch Neil Armstrong 1969.

1.1 Motivation & Aufbau der Arbeit

1.2 Big Data und relationale Datenbanken

¹ Adams et al., 2013.

2 Grenzen relationaler Datenbanken

- 3 Lösungsansätze in Big-Data Umgebungen
- 3.1 NoSQL-Datenbanken als Alternative
- 3.2 NewSQL für bessere Skalierbarkeit
- 3.3 Verteilte Datenverarbeitung und Cloud-Technologien

- 4 Zusammenfassung
- 4.1 Fazit
- 4.2 Ausblick

A Experteninterview

A.1 Interviewleitfaden

Projektarbeit 2 Experteninterview Rettig, Manuel Hinweise

Hinweise zur Teilnahme am Interview

Ziel des Interviews

Das Interview dient der Identifikation und Analyse praxisnaher Anwendungsfälle (Use-Cases) für den Einsatz generativer Künstlicher Intelligenz (KI) im Business Engineering. Die gewonnenen Erkenntnisse fließen in die wissenschaftliche Ausarbeitung der Projektarbeit ein.

• Freiwilligkeit der Teilnahme

Die Teilnahme am Interview erfolgt freiwillig. Es entstehen keine Nachteile bei Nichtteilnahme. Eine bereits erteilte Zustimmung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

• Anonymisierte bzw. pseudonymisierte Auswertung

Die Auswertung der Interviewinhalte erfolgt anonymisiert bzw. pseudonymisiert. Die Identität der Teilnehmenden wird in der wissenschaftlichen Arbeit nicht offengelegt. Unterschriebene Gedächtnisprotokolle dienen ausschließlich der formalen Dokumentation und werden nicht personenbezogen ausgewertet.

Hinweis zur Aufzeichnung

Die Einwilligung zur Aufzeichnung des Interviews erfolgt separat und ist nicht Bestandteil dieses Dokuments. Virtuelle Interviews werden über Microsoft Teams (Video & Ton), persönliche Interviews mit einem Mobiltelefon (nur Ton) aufgezeichnet. Die Aufzeichnung erfolgt ausschließlich zu Dokumentationszwecken.

• Dokumentation des Gesprächs

Im Anschluss an das Interview wird ein Gedächtnisprotokoll erstellt, das die wesentlichen Inhalte des Gesprächs zusammenfasst. Dieses wird der interviewten Person zur Durchsicht zur Verfügung gestellt.

• Bestätigung durch die interviewte Person

Das Gedächtnisprotokoll wird nur nach schriftlicher Bestätigung durch die interviewte Person (Unterschrift) in die wissenschaftliche Arbeit aufgenommen.

Fragenkatalog

- 1. Einstieg & Kontext
 - 1.1. Wie lautet Ihre genaue Rollenbezeichnung?
 - 1.2. Wie lange arbeiten Sie bereits in dieser oder vergleichbaren Funktion?
 - 1.3. In welchem fachlichen Team sind sie Tätig, und was sind dort die thematischen Schwerpunkte?
- 2. Aufgaben, Tätigkeiten & Werkzeuge
 - 2.1. Was sind Ihre typischen Aufgabenfelder und Tätigkeiten?
- 3. Technologische Unterstützung und Rahmenbedingungen
 - 3.1. Bei welchen Aufgaben oder Tätigkeiten wünschen Sie sich bessere technologische Unterstützung?
 - 3.2. Welche Rahmenbedingungen sind für den Einsatz von Software bzw. KI-Tools in Ihres Arbeitsumfeld besonders relevant und wichtig?
- 4. KI-Erfahrung & Interesse
 - 4.1. Haben Sie bereits Erfahrungen mit KI-Tools beruflich oder privat?
 - 4.2. Wie stehen Sie grundsätzlich zum Einsatz von KI im Business Engineering?

A.2 Interviewprotokoll 1

Aus Vertraulichkeitsgründen nicht enthalten.

B Hilfsmittelverzeichnis

Arbeitsschritt	KI-Systeme	Beschreibung der Verwendungsweise	Betroffene Teile
			der Arbeit
Generierung von Ideen	ChatGPT,	Diskussion und regelmäßiges Feedback zur	Gesamte Arbeit
und Konzeption	MS-Copilot	Schärfung des Aufbaus und Konzepts	
Literatursuche	Perplexity.ai	Erste thematische Recherchen zur Orientie-	Kapitel 2, 5
		rung im Forschungsfeld	
Literaturanalyse	ChatGPT,	Unterstützung bei Strukturierung und Ver-	Kapitel 2, 5
	MS-Copilot	dichtung zentraler Aussagen	
Auswahl von	ChatGPT,	Feedback und Diskussionen zur methodi-	Kapitel 3
Methoden und	MS-Copilot	schen Vorgehensweisen basierend auf eigenen	
Modellen		Ideen und Ansätze	
Datensammlung und	ChatGPT,	Unterstützung bei Kategorisierung und Zu-	Kapitel 4
-analyse	MS-Copilot	sammenfassung der Interviewprotokolle	
Interpretation und	ChatGPT,	Reflexions- und Interpretationshilfe durch	Kapitel 4-7
Validierung	MS-Copilot	Zusammenfassung von Argumentationen	
Strukturierung des	ChatGPT,	Unterstützung bei Gliederung und Formulie-	Gesamte Arbeit
Texts	MS-Copilot	rung von Übergängen	
Formulierung des	ChatGPT	Sprachliche Verfeinerung einzelner Absätze	Gesamte Arbeit
Texts		auf Basis vorliegender Inhalte	

Quellenverzeichnis

Adams, D., Schwarz, B., & Adams, D. (2013). Per Anhalter durch die Galaxis: Roman (41. Aufl). Heyne.